



B E S C H L U S S

aus der 5. Sitzung
der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 09.12.2021

Öffentliche Sitzung

2. **Investitionsprogramm Haushalt für das Jahr 2022 incl. mittelfristiger Planung** **VL-204/2021**
- **Beratung Gemeindevorstand 25.10.2021**
 - **Einbringung Gemeindevertretung am 04.11.2021**
 - **Beratung in der gemeinsamen Sitzung HFSA + PUKA am 01.12.2021**
 - **Beschlussfassung Gemeindevertretung am 09.12.2021**

Es besteht Einvernehmen, dass die TOPe 2 und 3 gemeinsam beraten werden.

Frau Frey erklärt für die SPD-Fraktion, dass mit den im Haushalt 2022 geplanten Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen in die Zukunft und zum Erhalt unserer Lebensqualität investiert wird. Für die SPD-Fraktion war es dabei wichtig, dass dies ohne zusätzliche Steuererhöhungen und ohne eine zusätzliche Neuverschuldung gewährleistet werden kann. Dies könne mit den Einnahmen aus dem Baugebiet sichergestellt werden, welche von Anfang an für die Finanzierung der Investitionen verwendet werden sollten. Um das Defizit im ordentlichen Ergebnis ausgleichen zu können, müsste der Hebesatz für die Grundsteuer deutlich erhöht werden, was für die Familien eine jährliche Mehrbelastung von rd. 1.000 € bedeuten würde. Im Jahr 2022 bestehe noch die Möglichkeit, den Haushalt mit den Rücklagen auszugleichen. Es sei immer Bestandteil der vorangegangenen Haushaltssicherungskonzepte gewesen, dass die Einnahmen aus dem Baugebiet immer für die Investitionen verwendet werden sollten. Dabei sei sie sehr froh, daß hiermit in einen Platz für die Jugend investiert werden könne. Bei der Kinderbetreuung fehle vor allem die ausreichende Finanzausstattung durch das Land. Frau Frey erklärt, dass die SPD-Fraktion dem Haushalt 2022 zustimmen wird.

Horst Schmidt von der Dorfelder Liste begrüßt vor allem die geplanten Investitionen für die Kinder und Jugendlichen. Herr Schmidt appelliert, dass man sich zukünftig dauerhaft mit der Frage beschäftigen müsse, was vor Ort für den Klimaschutz geleistet werden könne. Die Dorfelder Liste werde dem Haushalt 2022 zustimmen.

Frau Eisenmenger von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erläutert den von ihrer Fraktion gestellten Antrag auf Rücküberweisung des Haushaltsentwurf 2022 an den Gemeindevorstand.

Bürgermeister Büttner führt aus, dass der Gemeinde bei der Bank derzeit jährlich 48.000 € an Strafzinsen für das Guthaben aus dem Baugebiet fällig werden. Aufgabe sei es, in die Zukunft zu investieren.

Die Gemeindevertretung fasst, nach Behandlung der unter TOP 3 sowie der hierzu aufgeführten Unterpunkte bei 1 Enthaltung mehrheitlich folgenden Beschluss:

Beschluss:

Dem vorgelegten Investitionsprogramm für das Jahr 2022 incl. mittelfristiger Planung sowie incl. der vorgelegten Änderungen wird zugestimmt.